

## Bericht von der Bezirksversammlung 2010 in Mittelstreu Von Bezirkspressewart Werner Vorndran, Gauaschach

Bei der Bezirksversammlung der Sportkegler Unterfranken in Mittelstreu (Rhön Grabfeld) begrüßte Vorsitzender Werner Hahn (KV Bad Kissingen) neben vielen Vereins-, Club- und Einzelclubmitgliedern auch BSKV Vizepräsident Hartmut Fiedler (Nürnberg), den Bürgermeister der Gemeinden Ober- und Mittelstreu Matthias Lieb sowie den Vorsitzenden des TSV Mittelstreu Arno Stockheim. Leider war kein Vertreter des BLSV anwesend. In seinem Grußwort erwähnte Bürgermeister Lieb, daß die Gemeinden Oberstreu 1000 und Mittelstreu 600 Einwohner aufweist. Mittelstreu wurde im Jahr 1180 erstmals erwähnt und 1978 im Rahmen der Gebietsreform in Oberstreu eingemeindet wurde. In seinem Grußwort erwähnte Stockheim, daß die Kegelbahn vor einigen Jahren saniert worden ist und 232 Mitglieder aufweist. Vizepräsident Fiedler zeigte sich erfreut, daß bei dieser Bezirksversammlung mehr Mitglieder anwesend sind als bei der BSKV-Hauptversammlung. Die großen Erfolge des Bezirkes sind auf die hervorragende Jugendarbeit zurückzuführen. Z. Zt. wird beim BSKV ein neues Konzept der Mitgliederwerbung ausgearbeitet. Die Jugend soll durch Sport, Spiel und Spaß an den Kegelsport heran geführt werden. „Sport nach eins“ soll in Verbindung mit dem BSLV aktiviert werden. Im Anschluß erhielten alle Meistermannschaften der vergangenen Saison eine Urkunde. Des weiteren wurden folgende Mitglieder geehrt: DKB-Urkunde 100 Schiedsrichtereinsätze: Hildegard Taupp (Bavaria/KV Karlstadt), Ute Endres (Germania Marktbreit), Manfred Müller (SKK Stadtlauringen/KV Bad Neustadt), Erwin Wiedmaier, Erich Möslein (beide ESV/KV Schweinfurt). DKB-Urkunde 200 Schiedsrichtereinsätze: Hans Nagel (Victoria/KV Kitzingen). DKB-Urkunde 300 Schiedsrichtereinsätze: Karl Dirschbacher (SKK Haßfurt/KV Haßberge/Stgw). BSKV Ehrennadel mit Urkunde: Karin Römer (Bavaria/KV Karlstadt). BSKV Ehrennadel mit Goldkranz und Urkunde: Gabriele Wittmann, Kurt Burkard (beide Bavaria/KV Karlstadt), Willi Rennert (ESV/KV Schweinfurt), Philipp Jestädt (DJK/KV Schweinfurt), Franz Lehnhardt (SKK Haßfurt/KV Haßberge/Stgw). Großes Verdienstabzeichen des BSKV mit Urkunde: Rudolf Lenhard (Gut Holz/KV Karlstadt). In seinem Jahresbericht erwähnte Bezirksvorsitzender Hahn, daß der Bezirk bei einem Mitgliederstand von 2945 einen Mitgliederschwund von 54 Mitglieder zu verzeichnen hat. Im Bereich Classic sind 100 Kegel- und zehn Bowlingclubs gemeldet. Die Gewinnung neuer Mitglieder, vor allem Jugendliche, sollte oberstes Ziel sein. Hilfreich könnte das Angebot des BLSV mit der Maßnahme „Sport nach Eins in Schule und Verein“ sein, denn ohne Jugend hat der Kegelsport keine Zukunft. Hahn hat an allen Versammlungen des BSKV und BLSV teilgenommen, was sich in einer gedeihlichen Zusammenarbeit ausdrückt. Bei der jährlichen Mittelzuweisung durch den BSKV sollte nicht nur die Mitgliederzahl sondern auch die geographische Lage der Bezirke berücksichtigt werden. Als zu hoch bezeichnete Hahn die ausgesprochenen Ahndungsbescheide. Die Abmeldung von Mannschaften bzw. Spielverlegungen wegen Spielermangel sollte Denkanstoß für die Einführung von Vierermannschaften geben. Die Einführung der neuen Ligenstruktur im vergangenen Jahr hat im Kreis Süd/West für Besserung gesorgt. Eine wichtige Maßnahme ist die Aus- und Fortbildung der Funktionäre und Jugend. Dafür bietet das Lehrwesen einige Lehrgänge an. Die Verantwortlichen und Betreuer des Bezirkes tragen die Verantwortung bei Einsätzen der Jugendlichen. Auch das Schiedsrichterwesen ist ein wichtiger Faktor im Spielbetrieb des Bezirkes. Ein Dauerbrenner bleibt für Hahn die Aktion „Bayern kegeln in Bayern“. BSKV Präsident Fred Altmann hat dies zur Chefsache erklärt. Ob es gelingt die „Bayrischen Hessen“ in den BSKV einzugliedern bleibt wohl ein Wunschgedanke. Immerhin gehen dem Bezirk Unterfranken und BSKV ca. 2000 Mitglieder verloren. Große Widersprüche gab es beim BSKV in Bezug auf das Spielsystem 120 Kugel.

Alle Berichte der anderen Funktionäre des Bezirkes lagen in Heftform aus bzw. waren den Vereinen und Einzelclubs bereits zugeschickt worden. Den Wahlausschuß für die anstehenden Neuwahlen bildeten: Hartmut Fiedler, Thomas Stubenrauch (KV Haßberge/Stgw), Egon Röhm (KV Karlstadt).

Die Neuwahl brachte folgendes Ergebnis:

Bezirksvorsitzender Werner Hahn (TSV Bad Kissingen), Bezirkssportwart und stv.

Bezirksvorsitzender Franz Lehnardt (KV Haßberge/Stgw), stv. Bezirkssportwart und Damenwart

Philipp Jestädt (KV Schweinfurt), Bezirkslehrwart Willi Rennert, Bezirksschriftführer Günter

Hünnerkopf (beide KV Schweinfurt), Bezirkspressewart Werner Vorndran (KV Bad Kissingen),

Freizeitsportbeauftragter weiterhin unbesetzt, Beisitzer und Rechtsausschuß Werner Hahn, Rudolf

Lenhard (KV Karlstadt), Ulrich Hümpfner (KC Sulzfeld), Günter Schraud (KV Würzburg), Dietmar

Schmitt (KV Bad Kissingen). Der bereits bei den jeweiligen Versammlungen gewählte

Bezirksjugendwart Werner Reiter (KV Schweinfurt) und Bezirksschiedsrichterwart Karl Dirschbacher

(KV Haßberge/Stgw) wurden von der Bezirksversammlung bestätigt.

Ein Antrag des KV Schweinfurt Schiedsrichter auf Bezirksebene abzuschaffen wird an den BSKV-

Sportausschuß weitergeleitet. Dem Antrag des KV Haßberge/Stgw bei Bezirksmeisterschaften in

den Aktivenaltersklassen (Damen, Herren und U23) Lochkugelspieler zuzulassen wurde

mehrheitlich zugestimmt. Des weiteren stellt der Bezirk den Antrag an den BSKV den Meldeschluß

für Mannschaften vom 30. Juni auf 31. Mai vorzulegen wegen der Erstellung der Spielpläne.

Hahn bemerkte, daß der BSKV die Strukturen der Ligen zu überdenken. Bedauerlicherweise waren

nur 38 von 120 Schiedsrichter bei der Versammlung anwesend und monierte, daß Schiedsrichter

bei Ausübung ihrer Tätigkeit teilweise beleidigt werden.

Am 24./25. Juli findet ein Schiedsrichterlehrgang statt.

Bezirksvorsitzender Hahn schloß die Versammlung mit dem Sportgruß „Gut Holz“.

Auf dem Bild BezVersammlung2010RLenhard von links: Werner Hahn, Rudolf Lenhard, Hartmut Fiedler.

Auf dem Bild BezVersammlung2010Ehrung von links: Hartmut Fiedler, Manfred Müller, Erich Möslein, Hildegard Taupp, Kurt Burkard, Erwin Wiedmaier, Karl Dirschbacher, Willi Rennert, Karin Römer, Rudi Lenhard, Gabi Wittmann, Philipp Jestädt, Werner Hahn.

Auf dem Bild BezVersammlung2010Vorstandschafft von links: Dietmar Schmitt, Werner Reiter, Kim Schneiker, Ulrich Hümpfner, Günter Schraud, Philipp Jestädt, Willi Rennert, Werner Vorndran, Karl Dirschbacher, Franz Lehnardt, Rudolf Lenhard, Günter Hünnerkopf.

Auf dem Bild BezVersammlung2010EhrungMSP von links: Kurt Burkard, Hildegard Taupp, Karin Römer, Gabi Wittmann, Rudolf Lenhard.